

Michael Meeske (Ex Vorstand Marketing, Verwaltung und Finanzen)

Beitrag von „Clubi“ vom 7. Oktober 2016, 19:44

Zitat von emilou

Also das Ziel mit einer "schwarzen NULL" abzuschließen hat Meeske schon vorgegeben. Für 31.12. will er das negative Eigenkapital auf 5,6 Mio deckeln. Und hat damit derzeit noch einen Puffer von 500000, wenn er die Auflagen der DFL erfüllen will. D.h. aber wenn die Stadioneinnahmen weit unter dem geplanten Zahlen bleiben oder sonst etwas unvorhergesehenes passieren würde, dann haben wir ein Problem.

500 000 sind für mein Gefühl nicht grade viel. Und Meeske weist selbst darauf hin, daß in der Regel in der 1. Hälfte der Saison mehr unvorhergesehene Ausgaben oder Mindereinnahmen möglich sind. Auch sieht Meeske ein Problem darin, daß wir in der Hinrunde nur 8 Heimspiele haben.

Das Risiko also durchaus gegeben, daß wir die Strafe kriegen. Wäre vermutlich ein Punktabzug.

Ansonsten hat Meeske das Ziel, die schwarze Null zu erreichen vorgegeben und dabei einen Spieleretat zu finanzieren, der in der 2. Liga den 5. oder 6. Rang belegt (klingt besser als es sein muß, denn in der Regel heben sich die ersten 2 oder 3 Vereine deutlich finanziell ab. Bei den anderen sind es eher kleinere Beträge, die den Unterschied ausmachen.

Er weißt aber jetzt schon darauf hin, daß das nur mit Transfers im mindestens mittleren 7stelligen Bereich geht.

Wenn man sich ansieht, was da an Beraterkosten (Transferkosten) in den vergangenen Jahren angefallen ist, ist das gar nicht so einfach mit den noch vorhandenen Spielern solch eine Summe zu erzielen.

Alles anzeigen

Hat nicht Meeske gestern gesagt der Puffer wäre 700.000?

Ich hab das so in Erinnerung!